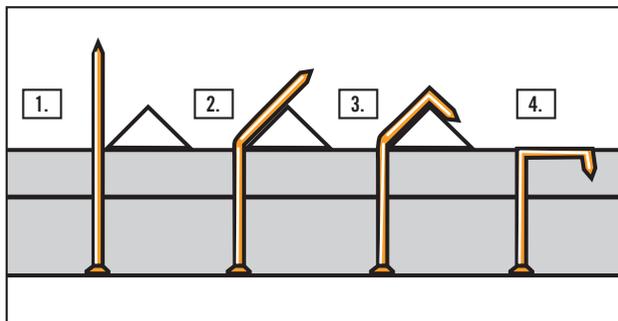


# Richtig Nageln.

## Haltbare Nagelverbindung



Eine besonders haltbare Verbindung erreicht man beim Durchnageln und anschließendem Umschlagen des Nagels. Am Nagel wird ein Dreikant-eisen (alte Dreikantteile o. Ä.) angelegt,

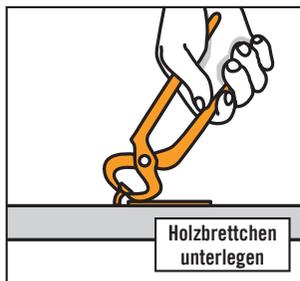
und mit dem Hammer umgekatet. Danach den Nagel wie im Bild gezeigt umschlagen. Von der Unterseite sollte mit einem schweren Hammer (oder Eisenstück) gegengehalten werden.

## Nägeln versenken

Bei manchen Nagelverbindungen sind die Nagelköpfe unerwünscht. Treibe dann den Nagel mit einem Versenker einige Millimeter unter die Holzoberfläche und verschließe die Nagelöffnung mit passendem Holzkitt.



## Nägeln entfernen



Holz Brettchen unterlegen

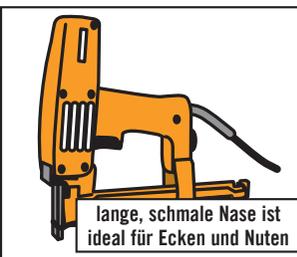
Nägeln, die krumm geschlagen wurden, können mit einer Beißzange durch kurzes Rucken gezogen werden. Ein dünnes Holz Brettchen als Unterlage verhindert ein Beschädigen des

Holzes. Größere Nägel können problemlos mit einem Nageleisen entfernt werden, dessen Krümmung wie ein Hebel wirkt.

# Nageltechnik.

## Elektronagler/Tacker

Elektrotacker oder -nagler sind dann die richtige Wahl, wenn große Mengen an Nägeln oder Klammern verarbeitet werden müssen. Ein typischer Einsatzbereich ist die Montage von Verfüllungen aus Holz oder Paneele. Aber auch viele andere Einsatzgebiete sind für die Verwendung eines Elektrotackers denkbar. Beim Kauf eines neuen Gerätes sollte auf folgende Ausstattungsmerkmale geachtet werden:



lange, schmale Nase ist ideal für Ecken und Nuten

Schlagkraftregulierung - bei hartem Werkstoff und langen Klammern bzw. Nägeln muss eine hohe Schlagkraft einstellbar sein.

Mehrschlagauslösung - wenn die Klammer oder der Nagel nicht ganz ins Material eindringt, kann durch die Mehrfachauslösung nachgeschlagen werden.

Verarbeitung von Klammern und Nägeln - höherwertige Geräte erlauben die Verarbeitung von Klammern und Nägeln bis 32 mm Länge.

## Nägeln über Kopf

An schwer zugänglichen Stellen, etwa bei der Befestigung von Profiltackern, ist der Einsatz eines Nagelhalters zu empfehlen. Der Nagel wird in der Nagelöffnung magnetisch gehalten und kann so leicht an jeder Stelle eingeschlagen werden.



### Tipp

Beim Nageln in schwachem Holz kann die Spitze des Nagels das Holz zum Reißen bringen. Mit einem Hammerschlag kann man die Nagelspitze etwas stauchen. Nun wird sich das Holz weniger spalten.

Unsere Fachberater in den Märkten stehen Dir gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen zu Projekten:

[www.hornbach.com](http://www.hornbach.com)  
[service@hornbach.com](mailto:service@hornbach.com)

Irrtum und Änderungen vorbehalten  
HORN BACH Baumarkt AG,  
Hornbachstraße 11  
D-76879 Bornheim bei Landau

# Nagel know-how.

PROJEKT-TIPP!



# HORN BACH

Es gibt immer was zu tun.

9902312 Stand/as of 07/16

# HORN BACH

Es gibt immer was zu tun.

[www.hornbach.com](http://www.hornbach.com)

07.02

# So geht's. Richtig Nageln. Schritt für Schritt.

## Nägel für Standardbefestigungen

### Drahtstift mit Senkkopf

Kopf geriffelt oder glatt. Für Rohbefestigungen; kann Splintern des Holzes bewirken.



### Drahtstift gestaucht

Für Schreinerverbindungen. Kopf kann versenkt und zugekittet oder überspachtelt werden.



### Schraubnagel mit Senkkopf

Zum Befestigen von Holz-, Spanplatten und Blindfußböden; hoher Auszugswiderstand.



### Stahlhaken

Gute Festigkeit in Bimsmauerwerk und Holz. Vielseitig verwendbar bei großen Stärken, eventuell vorbohren.



### Stahlnagel

Befestigen von Sperrholzplatten, Leisten und Profilen auf Holz oder leichtem Mauerwerk.



### Stahlnagel geriffelt

Zum Befestigen von Blechen und Platten oder Latten auf Bims- und Ziegelstein oder Leichtbeton.



### Leichtbauplatten-Nagel

Runde oder quadratische Kopfplatte. Zum Befestigen von Bauplatten auf Holz oder leichtem Mauerwerk.

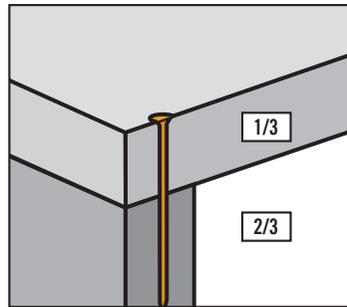


### Dachpappenstift

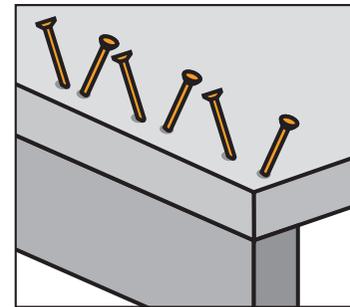
Zum Befestigen von Blechen, Pappe, Platten aller Art auf Holz oder leichtem Mauerwerk.



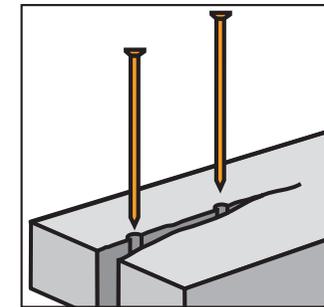
## Nagelverbindungen herstellen



Für die Länge eines Holznagels gilt folgende Faustregel: Etwa 2/3 der Schaftlänge soll im haltenden Holzteil sitzen. Den Nagel nicht zu dick wählen, damit das Holz nicht reißt. Um das Einschlagen zu erleichtern, den Nagel nicht ölen, sondern das Holz vorbohren. Beim



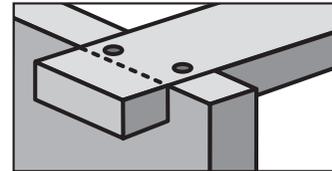
Nageln in Hirnholz ist die Verbindung am sichersten, wenn in wechselseitige Richtungen genagelt wird. Zuerst an den Enden einen Heftnagel ca. 2/3 einschlagen und den Sitz der Bretter nochmals prüfen. Nun die restlichen Nägel dazwischen schräg einschlagen.



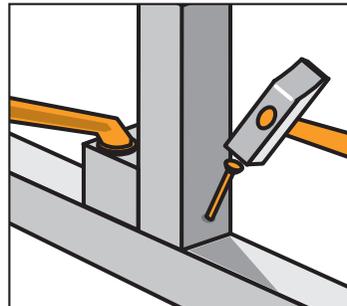
Vermeide bei einer Reihennagelung, besonders am Materialende, dass Einschlagen der Nägel in die gleiche Holzfasern. Das Holz kann dabei gesprengt werden. Deshalb immer versetzt nageln oder die Nagellöcher vorbohren. Um



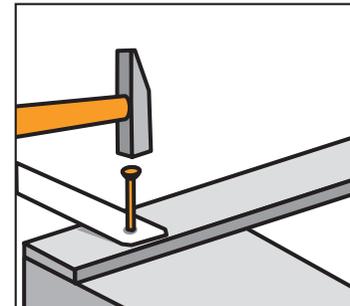
Weitere Projekt-Tipps findest Du unter [www.hornbach.com](http://www.hornbach.com) in der Rubrik „Projekte“



ein Splintern bei L-Verbindungen zu vermeiden, kann das eingesetzte Teil länger geschnitten und nach dem Nageln auf die richtige Länge abgesägt werden.



Bei dieser Holzverbindung auf der einen Seite einen Holzklötzchen mit einer Schraubzwinge befestigen und dann von der anderen Seite schräg durch beide Holzteile nageln. Von der gegenüberliegenden Seite ebenso arbeiten.



Ein Pappstreifen schützt Ihre Finger beim Arbeiten mit kleinen Nägeln vor Verletzungen. Der Nagel wird einfach durch die Pappe gesteckt und platziert. Nach den ersten Schlägen den Pappstreifen abreißen.

## Haken und Ösen



**Bilderhaken**  
Mit Stahlnägeln. Für hohe Belastbarkeit.



**Bilderöse**  
Für die sichere Befestigung von Holzbilderrahmen.

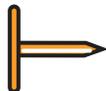


Das Nageln ist eine einfache Art, Holzverbindungen herzustellen. Halte den Nagel unterhalb des Nagelkopfes und schlage ihn nur soweit ins Holz, bis er alleine hält. Nun mit weiteren Hammerschlägen den Nagel einschlagen. Halte den Hammer am hinteren Griffende, um den Schwung des Hammers gut auszunutzen.

## Nägel für Sonderbefestigungen

### Polsternagel

Dekorativer Kopf. Zum Befestigen von Polsterbezügen.



### Goldleistenstift

Für feine, unsichtbare Befestigungen.



### Ankernagel

Für vielfältige schraubenlose Holzverbindungen.



### Kupfernagel

Kantiger Schaft. Für spezielle Anwendungsbereiche.



### Kammzwecke

Großer, glatter Kopf. Zum Befestigen von Dekorstoffen, Polsterbezügen, Bodenbelägen usw.



### Leistenstift

Mit konischem Kopf, für leichtes Versenken.



### Rundkopfstift

Zum Befestigen von Zierbeschlägen an Möbeln.



### Leichtbauplattenstift

Zum Befestigen von weichem und porösem Material.



### Bildernagel

Stahlnagel mit Zierkopf.



### Farbnagel

In vielen Holzfarben, erspart Versenken.



### Krampe

Zum schnellen und sicheren Befestigen von Drahtzäunen.



### Schieferstift

Speziell zum Befestigen von Schieferplatten bei der Dacheindeckung.

